

Reisebüro Belwan

Fachwissen und Service für Ihre Reise!

Ziegeleistr. 5 / Garbsen
Telefon 05137 / 816 318 4
Email info@reisebuero-belwan.de

15350201_002623

Reisebüro Belwan

*Wir wünschen allen
frehe Weihnachten
und ein gesundes
erfolgreiches
2024.*

Ziegeleistraße 5 · Garbsen
Telefon 05137/8163184 – 5
email: info@reisebuero-belwan.de

3350201_002623

meingarbsen.de

Ab jetzt täglich beim Gewinnspiel mitmachen und jeden Tag tolle Preise im Gesamtwert von über

1.000 € gewinnen!

Einfach scannen und mitmachen!

UMSCHAU
Wochenzeitung für Garbsen und Seelze

32117501_002623

Das Team von **Fahrrad Meinhold** wünscht seinen Kunden ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Start in das Jahr 2024!

Kampweg 12, 30823 Garbsen, 05137-72808
www.fahrrad-meinhold.de

25820101_002623

Stadtbibliothek hat Neues im Bestand

GARBSEN (stp). Auch im Dezember hat die Stadtbibliothek wieder viel Neues zu bieten. Unter anderem sind neue Sachbücher, Romane und Filme in den Bestand aufgenommen worden.

An Romanen ab sofort entleihbar sind unter anderem Nina Blazon: Ich träumte von einer Bestie; Rita Falk: Steckerlfischfiasco; Olivia Ford: Der späte Ruhm der Mrs. Quinn; Anne Jacobs: Der Dorfaden – Wo der Weg beginnt; Hera Lind: Das einzige Kind; Kai Meyer: Die Bibliothek im Nebel; Jo Nesbo: Das Nachthaus; James Patterson: Das 19. Weihnachtsfest; Gisa Pauly: Stille Wasser sind fies und Daniel Speck: Yoga town.

An aktuellen Sachbüchern hinzugekommen sind unter anderem Peer Aries: Rheuma; Henning Beck: 12 Gesetze der Dummheit; Barbara Berckhan: Souverän Nein sagen; Christina Erdmann: Adieu Elternhaus; Gerhard Hindricks: Hallo, starkes Herz!; Markus Roth: 101 Fragen – Antisemitismus; Christian Solmecke: Welches Recht gilt bei Mord im Weltraum?; Clemens Schömann-Finck: Goldene Regeln für die Börse; Sina Schröder: Selbstlos – Die Zweifel der modernen Mütter, die alles geben und sich selbst dabei verlieren und Katharina Zweig: Die KI war's.

Neu an Kinder- und Jugendbüchern entleihbar sind Katja Brandis: Feuerblüte – Tochter der Flammen; Charlotte Habersack: Bitte nicht öffnen – Kratzig!; Nikola Huppertz: Fürs Leben zu lang; Maria Kling: Freddy + Flo – Das Geheimnis der muffigen Mumie; Suza Kolb: Haferhorde – Ponymut macht alles gut; Shannon Messenger: Keeper of the lost cities – Sternenmond; Aniela Ley: #LondonWhisper – Als Zofe küsst man selten den Traumprinz (oder?); Rick Riordan: Nico & Will – Reise ins Dunkel; Alex Rühle: Zippel macht Zirkus und Juli Zeh: Der war's.

Auf CD entleihbar sind Barbie Patterson: Das 19. Weihnachtsfest; World music radio; Birdy: Portraits; Blur: The ballad of Darren; Foo Fighters: But here we are; Nils Landgren: 4 wheel drive II; Madsen: Hollywood; Kylie Minogue: Tension; Paul Rodgers: Midnight rose and Thirty Seconds To Mars: It's the end of the world but it's a beautiful day.

Wer lieber einen Film sehen mag, kann bei den DVD jetzt unter anderem diese entleihen: Arielle - die Meerjungfrau; Barbie, Elemental, Fear the night, Kommissar Dupin - Bretonische Nächte, Maurice der Kater, Mavden - Hüterin des Waldes, Mission Impossible – Dead reckoning 1, Spider-Man - Across the Spider-Verse oder Transformers - Aufstieg der Bestien.

Volleyballer feiern ersten Saisonsieg

VOLLEYBALL. Am vergangenen Samstag feierten die jungen Volleyball-Herren der SG Letter 05 ihren ersten Saisonsieg in der Bezirksliga 4 und zeigten, dass die Motivation stimmt. Die Riege um Trainer Hamid Mosane hat einiges auszuhalten.: Gleich zu Beginn der Saison 2023/2024 verließ ihr Spieler- und Jugendtrainer Thomas Ginger aus beruflichen Gründen im Oktober das Team. Auch talentierte Nachwuchsspieler wechselten zum einen den Verein und wiederum andere schieden unverhofft aus, da ihnen die Zeit zum Spielen fehle. So geschwächt schien es zunächst aussichtslos in der neuen Liga zu bestehen.



Die jungen Volleyballer der SG Letter 05 freuen sich über ihren ersten Saisonsieg. Foto: privat

Jahresabschluss im Deister

LETTER. Zur letzten Wanderung des Jahres am 30. Dezember lädt Josef Schefczyk, Wanderwart der SG Letter 05, 15 Mitglieder des Vereins zur Wanderung durch den Deister ein. 12,8 Kilometer lang ist die Strecke vom Nienstedter Pass über die Wallmannhütte und den „Nienstedter Blick“ zum Forsthaus Blumenhagen, wo zum Mittagessen eingekehrt wird.

Für diese mittelschwere Wanderung sind geschlossenes Schuhwerk und wetterfeste Kleidung Pflicht. Getränke für unterwegs sollten mitgenommen werden.

Eine Meldung mit Namen, Adresse und Telefonnummer beim Wanderleiter ist erforderlich. Schefczyk ist telefonisch unter der Nummer (0151) 219540 99 oder per E-Mail an wandern@sg-letter-o5.de erreichbar.

Treffpunkt ist am Samstag, 30. Dezember, um 10.30 Uhr an der Geschäftsstelle der SG Letter 05. Es werden Fahrgemeinschaften gebildet. Es entstehen Kosten für An- und Abfahrt (Umlage) sowie für das Mittagessen.

PRIVATE KLEINANZEIGEN

Tel.: 0800 - 154 42 33
*kostenlose Servicenummer

E-Mail: kleinanzeigen@wochenblaetter.de

Kulturbüro präsentiert Komödienklassiker „Sein oder Nichtsein“

Fiktion wird zur Realität

GARBSEN (budo). Auf Einladung des Kulturbüros der Stadt hat das Theater für Niedersachsen (TFN) die Zuschauer im gut besuchten Forum der IGS am Sonnabend mit der Tragikomödie „Sein oder Nichtsein“ aus der Feder von Nick Whitby nach dem Film von Ernst Lubitsch begeistert. Vor Beginn der Vorstellung gab Dramaturgin Cornelia Pook eine Einführung zum Entstehen und den Hintergründen der tragischen Farce aus dem Jahr 1939.

Sein oder Nichtsein basiert auf dem gleichnamigen grandiosen Film von Ernst Lubitsch aus dem Jahre 1942. Die Bühnenfassung wurde 2008 uraufgeführt und bezeichnet seitdem eine beeindruckende Erfolgsgeschichte. Im Jahr 1939 wird an einem polnischen Theater eine NS-Politfarce geprobt. Doch aus Angst vor dem Hitler-Regime verbietet die Regierung die Premiere. Kurzerhand wird umgeplant, Hamlet steht stattdessen auf dem Programm. Doch immer, wenn allabendlich der selbstverliebte Hauptdarsteller Joseph Tura zum bekannten Sein-oder-nicht-sein-Monolog ansetzt, verlässt der attraktive Fliegerleutnant Sobinsky den Saal und

vergnügt sich hinter den Kulissen mit Maria Tura, der Gattin des Protagonisten. Private Befindlichkeiten rücken allerdings bald in den Hintergrund: Die Deutschen marschieren in Polen ein. Um das Theater und die Menschen darin zu retten, gibt es nur einen Weg – Fiktion muss zur Realität werden: Mit dem Bühnenbild und den Originalkostümen des verbotenen Stückes wird das Theater zum Gestapo-Hauptquartier, die Schauspielerinnen und Schauspieler zu den deutschen Besatzern. Alle spielen um ihr Leben und ein wahnwitziges Verwirrspiel nimmt seinen Lauf.

Knackige Dialoge, Tempo, Witz und Tiefgang bedeuten die perfekte

Komödienmischung der drei Handlungsstränge. Erstens die klassische Hahnrei-Komödie, in der der Hauptdarsteller regelmäßig von seiner attraktiven Frau mit dem jüngeren Verehrer betrogen wird. Zweitens die Theaterklammer, die davon lebt, dass die Eitelkeit und das Ringen um die beste Rolle überspitzt und witzig dargestellt wird. Drittens das Widerstandsrama mit dem Sieg der Schwachen über die Mächtigen. Wie es der Theatertruppe gelingt, mit Schauspielkunst, Kulisse und Maske die Besatzungsmacht auszu-tricksen, erzeugt ebenfalls Komik. In den Hauptrollen des zehnköpfigen Ensembles überzeugen in Gestik und Mimik: Gotthard Hau-



In der Farce „Sein oder Nichtsein“ ist die attraktive Maria Tura (Linda Riebau) in das Gestapo-Hauptquartier als Gruppenführer Erhardt (Martin Schwartengraber) einbestellt worden.

Foto: Hans-Werner Burgdorff

schild als Schauspieler Josef Tura, Doppelrolle als Spion Professor Linda Riebau als seine Frau Maria Tura, Ole Riebesell als polnischer Fliegeroffizier Stanislaw Sobinsky und Martin Schwartengraber in der

HAZ E-Paper: Nur jetzt mit zweitem Tablet oder 100 Euro geschenkt!



Julian Liebrecht aus der Geschäftsstelle in der Lange Laube freut sich auf Ihren Besuch.

Jetzt unter **abo.HAZ.de/geschenkt23** bestellen oder QR-Code links unten scannen!

Das neue iPad? Ein Galaxy Tab S6 Lite inklusive Pencil? Oder doch lieber das Xiaomi Pad? Mit dem Weihnachtsangebot der Hannoverschen Allgemeinen Zeitung finden Sie nicht nur das Tablet, das zu Ihnen passt, sondern sind rund um die Uhr bestens informiert! Und weil Schenken Freude bereitet, erhalten Sie exklusiv zu Weihnachten wahlweise **100 Euro in bar geschenkt oder ein zweites Tablet zu Sonderkonditionen!**

Mit dem Komplettpaket sind News aus Hannover und der Welt immer griffbereit und jederzeit verfügbar. Mit dem E-Paper – der digitalen Ausgabe der HAZ – steht die Zeitung von morgen jeweils schon am Vorabend ab 20 Uhr zur Verfügung. Die digitale HAZ am Sonntag sowie HAZ+, der flexible Zugriff auf alle exklusiven Inhalte wie z. B. Eilmeldungen, Bildergalerien und Podcasts auf HAZ.de im Web oder über die HAZ+ App ist ebenfalls im Paket enthalten.

Zur Auswahl stehen Tablets von Apple, Samsung oder Xiaomi. Das Komplettpaket ist ab nur 45,90 Euro monatlich zzgl. einer einmaligen Gerätezahlung ab 1 Euro erhältlich, die Mindestlaufzeit beträgt dabei 24 Monate. Zusätzlich gibt es nur jetzt wahlweise 100 Euro Cashback oder ein Samsung Galaxy Tab A8 für 3 Euro monatlich zuzüglich einmaliger Gerätezahlung von 1 Euro.

Noch nicht sicher? Dann lassen Sie sich in den HAZ-Geschäftsstellen umfassend und kostenlos beraten, das Team freut sich auf Ihren Besuch und informiert Sie gern!

Gut beraten zum Abo – die Geschäftsstellen der HAZ:

Lange Laube 10
30159 Hannover
Mo bis Fr 10 bis 18 Uhr
Sa 10 bis 14 Uhr

Marktplatz 5
30853 Langenhagen
Mo bis Fr 9 bis 18 Uhr

Am Wallhof 1
31535 Neustadt
Mo bis Do 9 bis 18 Uhr
Fr 9 bis 14 Uhr

Marktstraße 16
31303 Burgdorf
Mo bis Do 10 bis 18 Uhr
Fr 9 bis 14 Uhr

Mein Tablet. Mein HAZ E-Paper. Meine doppelte Bescherung.

Die HAZ als E-Paper inklusive HAZ+, eines Tablets Ihrer Wahl und eines zweiten Tablets dazu oder 100 € geschenkt.

Wissen, was Hannover und die Welt bewegt.

Und so geht's: QR-Code scannen oder online bestellen unter **abo.HAZ.de/geschenkt23**
Mehr Informationen zum Vertrag auf **abo.HAZ.de/tablet**.

Zweites Tablet oder 100 € geschenkt!

Hannoversche Allgemeine

Partner im RedaktionsNetzwerk Deutschland

31937301_002623